Gedichte des Windes

Posted on 6. April 2025 by Eden Reed















Slide
Nicht jedes Zeichen drängt sich auf. Manche Wahrheiten kommen still.
Slide
Echte Nähe ist schlicht. Sie behauptet nichts. Sie bleibt.
Slide
Wer in sich selbst zuhört, versteht die Welt klarer.
Slide
Das Rauschen der Bäume sagt mehr als der Lärm der Welt.
Slide
Manche Spuren tragen mehr Gewicht als tausend Worte.
Slide
Manchmal reicht ein einziger klarer Gedanke, um eine Bewegung in Gang zu setzen.
Slide
Wer dem Wind zuhört, begreift die Kraft der Veränderung.

Manche Wege entstehen nicht durch Schritte,
sondern durch stilles Verweilen.

Titelbild: Sponchia